



Verfahrensverantwortlicher/Responsabile del procedimento: Franziska Hofer

Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur unbefristeten Besetzung von einer Stelle als Verwaltungsassistent/in in Teilzeit 50% (Berufsbild 43 - 6. Funktionsebene) für den zwischengemeindlichen Ortspolizeidienst "Ortspolizei Unteres Pustertal" mit Dienstsitz am Sitz der Ortspolizei in der Gemeinde Mühlbach

Concorso pubblico per titoli ed esami per la copertura a tempo indeterminato di un posto di assistente amministrativo/a a tempo parziale 50% (profilo professionale 43 - 6° qualifica funzionale) per il servizio di polizia locale intercomunale "Polizia Locale Bassa Val Pusteria" con sede di lavoro presso la sede della polizia locale nel comune di Rio di Pusteria

VERFALLSTERMIN:

Montag, 03.06.2024 – 12.00 UHR

SCADENZA:

Lunedì, 03.06.2024– ORE 12.00

Die Gemeinde Terenten schreibt einen öffentlichen Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen für die Besetzung von 1 Stelle als Verwaltungsassistent/in, Berufsbild Nr. 43, 6. Funktionsebene in Teilzeit 50% für den zwischengemeindlichen Ortspolizeidienst „Ortspolizei Unteres Pustertal“, mit Dienstsitz am Sitz der Ortspolizei in der Gemeinde Mühlbach aus.

L'Amministrazione di Terento indice un concorso per titoli ed esami per il conferimento di 1 posto di assistente amministrativo/a, profilo professionale n° 43, 6° qualifica funzionale, con rapporto di lavoro a tempo parziale 50% per il servizio di polizia locale intercomunale "Polizia Locale Bassa Val Pusteria" con sede di lavoro presso la sede della polizia locale nel comune di Rio di Pusteria.

Die Verwaltung gewährleistet die Gleichstellung von Mann und Frau bei der Aufnahme in den Dienst gemäß Gesetz vom 10.04.1991, Nr. 125 und am Arbeitsplatz sowie die Anwendung der gemäß EU-Verordnung 2016/679 vorgesehenen einschlägigen Bestimmungen bezüglich des Datenschutzes.

L'amministrazione garantisce parità e pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro e sul posto di lavoro di cui alla legge 10.04.1991, n. 125 nonché l'applicazione delle disposizioni in materia di tutela dei dati previste dal regolamento EU 679/2016.

1. VORBEHALTE:

Die genannte Stelle ist den Angehörigen der **deutschen** Sprachgruppe vorbehalten.

Die der deutschen Sprachgruppe vorbehaltene Stelle, die in Ermangelung der für die Aufnahme geeigneten Kandidaten oder Bewerbern unbesetzt bleibt, kann mit Maßnahme des Gemeindeausschusses einem/r geeigneten Bewerber/in einer anderen Sprachgruppe zugewiesen werden, wenn der ethnische Proporz gemäß den geltenden Bestimmungen insgesamt eingehalten wird.

Im Sinne des Art. 1014, Abs.atz 3 und 4, und Art. 678, Absatz 9, des GvD 66/2010, wird mit gegenständlichem Wettbewerb ein Bruchteil eines Vorhabens festgelegt für einen Stellenvorbehalt zu Gunsten von Freiwilligen oder Streitkräfte, welcher mit den bereits angereiften oder in zukünftigen Wettbewerben anreifenden Bruchteilen kumuliert wird.

Falls kein/e Kandidat/in, der/die diesen Kategorien angehört, ein Gesuch einreicht und die Wettbewerbsprüfungen besteht, wird die Stelle einem/einer anderen geeigneten Kandidaten/in zugewiesen.

Der Wettbewerb wird unter Berücksichtigung der Begünstigungen für die Personen mit Behinderung

1. RISERVE:

Il predetto posto è riservato ad un candidato/a appartenente al gruppo linguistico **tedesco**.

Il posto riservato al gruppo linguistico tedesco rimasto vacante per mancanza di candidati o concorrenti idonei all'assunzione, è attribuito con provvedimento della Giunta ad un/a aspirante idoneo/a di un altro gruppo linguistico sempre che sia complessivamente rispettata la proporzionale etnica, calcolata in base alle vigenti disposizioni.

Ai sensi dell'art. 1014, comma 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9, del D.Lgs. 66/2010, con il presente concorso si determina una frazione di riserva di posto a favore dei volontari delle Forze Armate, che verrà cumulata a d altre frazioni già verificatosi o che si dovessero verificare nei prossimi provvedimenti di assunzione.

Qualora nessun/a candidato/a appartenente a questa categoria si presenti e superi le prove concorsuali, il posto verrà assegnato ad altro/altra candidato/a idoneo/a

Il concorso é indetto in applicazione dei benefici in materia di assunzioni riservati ai disabili, di cui alla

ausgeschrieben, welche vom Gesetz vom 12.03.1999, Nr. 68 vorgesehen sind.

2. BESOLDUNG:

Für diese Stelle ist folgende monatliche Besoldung vorgesehen:

a) Jährliches Bruttoanfangsgrundgehalt der 6. Funktionsebene im Ausmaß von € 12.936,13, sowie 13. Monatsgehalt im Ausmaß gemäß geltendem bereichsübergreifendem Kollektivvertrag;

b) Sonderergänzungszulage der 6. Funktionsebene im jährlichen Betrag von 12.675,53 Euro brutto

c) 3 Zweijahresklassen von je 6% in der unteren Besoldungsstufe und zweijährliche Gehaltsvorrückungen von 3% in der oberen Besoldungsstufe, vorbehaltlich der jeweils positiven Bewertung;

d) Familienlastenausgleich im gesetzlichen Ausmaß, sofern die vom Gesetz bestimmten Voraussetzungen vorhanden sind.

Vom genannten Gehalt und den Zulagen werden die Fürsorge- und Versicherungsbeiträge sowie die Steuern einbehalten.

3. ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Die Bewerber müssen im Besitz der folgenden Voraussetzungen sein, ansonsten werden sie zum Wettbewerb nicht zugelassen.

- Zugang von außen:

- Reifediplom oder gleichwertiger Ausbildungsnachweis
- Zweisprachigkeitsnachweis „B2“, ehem Niveau B.

- Vertikale Mobilität im Rahmen der der Berufsbilder des Bereiches C Verwaltungsbereich:

- 4 Dienstjahre in der 5. Funktions- und Gehaltsebene
- Studientitel, welcher für den Zugang von außen zum Zugehörigkeitsrang der 5. Funktions- und Gehaltsebene vorgesehen ist
- Zweisprachigkeitsnachweis „B2“, ehem Niveau B

oder

- 6 Dienstjahre in der 4. Funktions- und Gehaltsebene
- Studientitel, welcher für den Zugang von außen zum Zugehörigkeitsrang der 4. Funktions- und Gehaltsebene vorgesehen ist
- Zweisprachigkeitsnachweis „B2“, ehem Niveau B.

Zum Zwecke der Zulassung der Bewerber zum Wettbewerb mittels vertikaler Mobilität können nur jene Dienste anerkannt werden, die in den Körperschaften laut Art. 1 des D.L.H. Nr. 23 vom 28.06.1994 geleistet wurden.

Die Angehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen, ausgestellt gemäß Art. 18 des D.P.R. Nr. 752 vom 26.07.1976.

legge 12.03.1999, n. 68.

2. RETRIBUZIONE:

Al posto é annesso il seguente stipendio mensile lordo iniziale:

a) Stipendio lordo iniziale annuale della 6° qualifica corrispondente a € 12.936,13 nonché tredicesima mensilità ai sensi del contratto collettivo intercompartimentale vigente:

b) indennità integrativa speciale della 6° qualifica funzionale nell'importo annuale lordo di Euro 12.675,53;

c) 3 classi biennali del 6% nel livello retributivo inferiore e scatti biennali del 3% nel livello retributivo superiore, salvo la rispettiva valutazione positiva;

d) assegni per il nucleo familiare nella misura di legge, purché siano dati i presupposti fissati dalle vigenti disposizioni di legge.

Il trattamento economico suddetto è soggetto alle ritenute previdenziali, assistenziali e fiscali.

3. REQUISITI D'ACCESSO:

I candidati devono essere in possesso, a pena di esclusione dal concorso, dei seguenti requisiti:

- accesso dall'esterno:

- Diploma di maturità od equivalente
- attestato di bilinguismo grado „B2“, ex livello B
- mobilità verticale nell'ambito die profili professionali dell'area C area amministrativa:
- 4 anni di servizio nel 5° livello funzionale e retributivo
- Titolo di studio previsto per l'accesso dall'esterno al profilo professionale di appartenenza del 5° livello funzionale e retributivo
- attestato di bilinguismo grado „B2“, ex livello B

oppure

- 6 anni di servizio nel 4° livello funzionale e retributivo
- Titolo di studio previsto per l'accesso dall'esterno al profilo professionale di appartenenza del 4° livello funzionale e retributivo
- attestato di bilinguismo grado „B2“, ex livello B.

Ai fini dell'ammissione dei candidati al concorso tramite l'istituto della mobilità verticale possono essere riconosciuti soltanto i servizi prestati negli enti di cui all'art. 1 del D.P.G.P. n. 23 dd. 28.06.1994.

Appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici, rilasciato ai sensi dell'art. 18 del D.P.R. 26.07.1976, n. 752.

Italienische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Staates sowie ein Familienangehöriger von EU-Bürgern zu sein, auch wenn Angehöriger eines Drittstaates, sofern dieser die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzt oder ein Drittstaatsangehöriger zu sein, der die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EU besitzt oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkannten subsidiären Schutz.

Körperliche Eignung.

Jene Bewerber, die vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind, sowie diejenigen, die bei einer öffentlichen Verwaltung aus dem Dienst entlassen wurden oder die aufgrund geltender Gesetze einen Unvereinbarkeitsgrund für die Bekleidung einer öffentlichen Stelle aufweisen, können nicht in den Dienst aufgenommen werden.

Die obgenannten Voraussetzungen müssen spätestens bis zur Einreichfrist der Gesuche erfüllt sein.

4. ZULASSUNGSGESUCH:

Um am Wettbewerb teilnehmen zu können, müssen die Bewerber beim Protokollamt der Gemeinde Terento spätestens bis **03.06.2024 - 12.00 Uhr** die Bewerbung auf stempelfreiem Papier einreichen.

Das Gesuch, das wegen Fehlleitungen der Post, durch Verschulden Dritter oder aus Gründen höherer Gewalt oder des Zufalls nach Ablauf der festgesetzten Frist eintrifft, wird nicht berücksichtigt, und der Bewerber wird vom Wettbewerb ausgeschlossen.

4.1 ERKLÄRUNGEN:

Der/Die Bewerber/in muss im Zulassungsgesuch unter eigener Verantwortung folgende Erklärungen gemäß D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445 abgeben:

- a) Zu- und Vorname
- b) Geburtsdatum und –ort
- c) Zivilstand und Familienstand
- d) Adresse, Telefonnummer, E-Mail Adresse (eventuell Pec- Adresse) und Steuernummer
- e) dass er/sie italienische/r Staatsbürger/in oder Bürger/in eines anderen EU-Staates ist (Angabe des Staates)
- f) oder ein Familienangehöriger von EU-Bürgern zu sein, auch wenn Angehöriger eines Drittstaates, sofern dieser die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzt oder ein Drittstaatsangehöriger zu sein, der die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EU besitzt oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiärem Schutz
- g) die Gemeinde, in deren Wählerlisten der Antragsteller eingetragen ist, bzw. den Grund der Nichteintragung oder Streichung
- h) etwaige strafrechtliche Verurteilungen
- i) den Stand hinsichtlich der Wehrdienstpflicht
- j) die Angehörigkeit zu einer der geschützten

Cittadinanza italiana o di un altro stato membro dell'Unione europea o di essere familiare di cittadini dell'unione europea, anche se cittadino di Stati terzi, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente oppure di essere cittadino di paesi terzi che siano titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo o che siano titolari dello status di protezione sussidiaria.

Idoneità fisica all'impiego.

Non possono accedere agli impieghi coloro che siano esclusi dall'elettorato politico attivo e coloro che siano stati destituiti dall'impiego presso una pubblica amministrazione e coloro che si trovino in posizioni di incompatibilità previste dalle vigenti leggi.

I requisiti di cui sopra devono essere posseduti entro e non oltre la data di scadenza del termine per la presentazione della domanda.

4. DOMANDA DI AMMISSIONE:

Per essere ammessi al concorso gli aspiranti dovranno far pervenire all'ufficio protocollo del comune di Terento, non oltre le **ore 12.00 del 03.06.2024** la domanda d'impiego redatta in carta semplice.

La domanda pervenuta fuori termine, per eventuali disguidi postali o telegrafici o comunque imputabili a fatto di terzi, a caso fortuito o a forza maggiore non è presa in considerazione ed il/la candidato/a è escluso/a dal concorso.

4.1 DICHIARAZIONI:

Il/La candidato/a, sotto la propria responsabilità, nella domanda di ammissione deve fare le seguenti dichiarazioni ai sensi del Testo Unico, approvato con D.P.R. 28.12.2000, n. 445:

- a) cognome, nome
- b) data e luogo di nascita
- c) stato civile e di famiglia
- d) indirizzo, numero telefonico, indirizzo E-mail (eventualmente indirizzo PEC) e codice fiscale
- e) di essere cittadino/a italiano/a oppure cittadino/a di un altro Stato membro dell'Unione Europea (con indicazione dello Stato)
- f) o di essere familiare di cittadini dell'unione europea, anche se cittadino di Stati terzi, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente oppure di essere cittadino di paesi terzi che siano titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo o che siano titolari dello status di rifugiato ovvero dello status di protezione sussidiaria
- g) Il Comune presso il quale il richiedente è iscritto nelle liste elettorali, ovvero il motivo della mancata iscrizione o cancellazione
- h) eventuali condanne penali riportate
- i) la posizione riguardo gli obblighi di leva
- j) l'appartenenza a una delle categorie protette di

Kategorien gemäß Gesetz vom 12.03.1999, Nr. 68

- k) den Prozentsatz der etwaigen Invalidität bei Behinderung und die Notwendigkeit bei den Wettbewerbsprüfungen Hilfsmittel, die wegen der besonderen Behinderung notwendig sind, beanspruchen zu wollen
- l) Sprache, in welcher die Prüfung abgelegt wird (deutsch oder italienisch)
- m) von keiner öffentlichen Verwaltung des Dienstes enthoben oder vom Dienst entlassen worden zu sein;
- n) die genaue Anschrift, eventuell PEC- Adresse, an welche die Verwaltung allfällige Mitteilungen zu richten hat

Die Bewerber verpflichten sich die Änderungen der Adresse bis zur Beendigung des Wettbewerbs mit eingeschriebenem Brief oder Pec der Verwaltung mitzuteilen.

Die Bewerber müssen das Ansuchen, bei sonstigem Ausschluss, unterzeichnen. Die Unterzeichnung des Teilnahmegesuches zum Wettbewerb mit den darin enthaltenen Ersatzerklärungen im Sinne der Art. 46 und 47 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445 unterliegt nicht der Beglaubigung. Das Gesuch muss in Anwesenheit eines Beamten unterzeichnet werden, der dafür zuständig ist, dieses in Empfang zu nehmen oder das Teilnahmegesuch wird samt einer ebenfalls nicht beglaubigten Fotokopie des Personalausweises des Bewerbers eingereicht.

Die Bewerber/innen müssen zudem im Zulassungsgesuch unter eigener Verantwortung folgende Erklärung gemäß D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000 abgeben oder folgende Dokumente beilegen.

1. den Studientitel, aus dem die Gesamtbewertung ersichtlich ist;
2. etwaige Dienstbestätigungen (oder Auszüge des Arbeitsamtes); diese Unterlagen können nur berücksichtigt werden, wenn sie Anfangs- und Enddaten der Dienstverhältnisse, die ausgeübten Tätigkeiten bzw. die bekleideten Dienstränge beinhalten und von den jeweiligen Arbeitgebern ausgestellt wurden;
3. weitere Dokumente oder Titel, welche die Bewerber/innen für zweckdienlich erachten, um ihre Fähigkeit und Berufserfahrung nachzuweisen;
4. allfällige Dokumente zum Nachweis von Eigenschaften, die nach den geltenden Bestimmungen Anspruch auf Vorrang oder Bevorzugung bei der Ernennung geben;
5. Zweisprachigkeitsnachweis;
6. Bewerber/innen im Rahmen der vertikalen Mobilität müssen dem Gesuch auch das entsprechende Dienstzeugnis beilegen, mit genauer Angabe der öffentlichen Verwaltungen, des Zeitraumes, des bekleideten Berufsbildes und der Funktionsebene.

Folgende Dokumente müssen immer **im Original** vorgelegt werden:

- a) die Bescheinigung der Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art. 18 D.P.R. vom 26.7.1976, Nr. 752 i.g.F. (in einem verschlossenen Umschlag). Die Bescheinigung hat

cui alla legge del 12.3.1999 n. 68 e successive modifiche ed integrazioni

- k) la percentuale dell'eventuale invalidità in caso di handicap e la necessità di ausili durante le prove d'esame in relazione al proprio handicap
- l) la lingua nella quale intende sostenere le prove d'esame (tedesco o italiano)
- m) di non essere stato mai destituito o dispensato oppure decaduto dall'impiego presso una pubblica amministrazione;
- n) l'esatto recapito, eventualmente un indirizzo PEC, per eventuali comunicazioni da parte dell'amministrazione;

I candidati si obbligano di comunicare eventuali cambiamenti di recapito tramite lettera raccomandata o pec all'amministrazione fino al termine della procedura concorsuale.

I candidati devono, a pena di esclusione, sottoscrivere regolarmente la domanda. La sottoscrizione della domanda di ammissione al concorso, contenente le dichiarazioni sostitutive rese nella domanda, soggiace alle disposizioni di cui agli art. 46 e 47 del D.P.R. 28.12.2000 n. 445, e non è quindi soggetta ad autentica di firma. La stessa dovrà essere apposta in presenza di un dipendente addetto o, se non possibile, allegando fotocopia altresì non autenticata di un valido documento di identità del candidato.

I/le concorrenti devono inoltre, sotto la propria responsabilità, fare ai sensi del D.P.R. 28.12.2000 n. 445 la seguente dichiarazione o allegare i seguenti documenti:

1. il titolo di studio (con valutazione complessiva);
2. eventuali certificati di servizio (oppure estratto dell'ufficio del lavoro); tale documentazione, a condizione che venga rilasciata dai relativi datori di lavoro, può essere presa in considerazione unicamente qualora si trovino indicate le date di inizio e della fine dei rapporti di lavoro nonché le funzioni effettivamente svolte risp. le qualifiche rivestite;
3. i documenti o titoli vari ritenuti utili dai concorrenti per dimostrare la loro capacità e pratica professionale;
4. gli eventuali documenti a dimostrazione dei requisiti che, a norma di legge, conferiscono diritto di precedenza o di preferenza nella nomina;
5. attestato di conoscenza delle due lingue;
6. concorrenti nell'ambito della mobilità verticale dovranno allegare alla domanda anche il corrispondente certificato di servizio indicando chiaramente le pubbliche amministrazioni, la durata, il profilo professionale e la qualifica funzionale rivestita.

I seguenti documenti devono essere allegati alla domanda sempre **in originale**:

- a) il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei gruppi linguistici ai sensi dell'art. 18 D.P.R. 26.7.1976, n. 752 (in busta chiusa). Il certificato non ha validità oltre sei mesi dalla data di rilascio.

eine Gültigkeit von nicht mehr als 6 Monaten ab Ausstellungsdatum.

b) Quittungsabschnitt über die Einzahlung der **Wettbewerbsgebühr** von € 10,00 an das Schatzamt der Gemeinde Terenten, Raiffeisenkasse Vintl, J. A. Zoller Straße 6, ABI 08295 . CAB 59080 K/K 000300022403
IBAN : IT 07 Z 08295 59080 000300022403.

4.2 WEITERE ERKLÄRUNGEN:

Die Person mit Behinderungen kann im Zulassungsgesuch aufgrund seiner/ihrer spezifischen Behinderung um mehr Zeit für die Prüfungsarbeit und/oder um eventuelle notwendige Hilfsmittel ansuchen (mit geeigneten Bescheinigungen nachzuweisen).

Dem Gesuch kann ein Verzeichnis der Dokumente, die sich bereits im Besitz der Gemeindeverwaltung befinden beigelegt werden, wobei der Grund anzuführen ist, weshalb sie vorher eingereicht worden sind (z.B. Rangordnung für provisorische Aufnahme als ..., Wettbewerb für ..., usw.). Ungenaue oder nicht zutreffende Angaben können die Nichtbewertung des angegebenen Dokuments oder der Voraussetzung bedingen.

5. PRÜFUNGEN UND DEREN ABWICKLUNG:

Die zum Wettbewerb zugelassenen Bewerber werden einer schriftlichen, einer praktischen und einer mündlichen Prüfung unterzogen.

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG:

im Rahmen folgender Fächer:

- Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol (Regionalgesetz vom 03. Mai 2018, Nr. 2), Art. 1 bis 6, Art. 42 bis 71, Art. 87 bis 124, Art. 181 bis 196

Regionalgesetz verfügbar unter

http://www.regione.taa.it/schedaModulistica_d.aspx?ID=1933;

- Landesgesetz 22.10.1993, Nr. 17

Regelung des Verwaltungsverfahrens, verfügbar unter:

http://lexbrowser.provinz.bz.it/doc/de/lp-1993-17/landesgesetz_vom_22_oktober_1993_nr_17.aspx?view=1&a=1993&n=17&in=-

- Bereichsübergreifender Kollektivvertrag für den Zeitraum 2005-2008 und nachfolgende Teilverträge

- Einheitstext der Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, der Bezirksgemeinschaften und der Ö.B.P.B.

SCHRIFTLICH/PRAKTISCHE PRÜFUNG:

Abfassung eines Verwaltungsaktes im Rahmen der oben genannten Fächer.

MÜNDLICHE PRÜFUNG:

betrifft die Themenbereiche der schriftlichen Prüfungen und zusätzlich folgende Bereiche:

b) quietanza comprovante l' avvenuto pagamento della **tassa di concorso** di € 10,00 rilasciata dalla Tesoreria del Comune di Terento, Cassa Rurale Vandoies, Via J.A. Zoller 6, ABI 08295 – CAB 59080 K/K 000300022403

IBAN: IT 07 Z 08295 59080 000300022403.

4.2 ULTERIORI DICHIARAZIONI:

Il/La candidato/a disabile nella domanda di ammissione, in relazione al suo specifico handicap, può richiedere eventuali tempi aggiuntivi e/o indicare l'ausilio ritenuto necessario per lo svolgimento delle prove d'esame (da dimostrare con apposita documentazione).

Alla domanda può essere allegato un elenco dei documenti che si trovano già in possesso dell'amministrazione comunale, specificando a quale titolo sono stati precedentemente presentati (es. graduatoria a tempo determinato per..., concorso per....., ecc.). L'indicazione inesatta o l'eventuale imprecisione può comportare la non valutazione del documento o requisito indicato.

5. PROVE D'ESAME E MODALITÀ DI SVOLGIMENTO:

I candidati ammessi al concorso sono sottoposti ad una prova scritta, prova pratica e orale.

PROVA SCRITTA :

su un argomento nell'ambito delle seguenti materie:

- Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino Alto Adige (legge regionale n. 2 del 03.05.2018), artt. 1 a 6, artt. 42 a 71, artt. 87 a 124, artt. 181 a 196;

legge regionale disponibile sub:

<http://www.regione.taa.it/schedaModulistica.aspx?ID=1933>

- Legge provinciale 22.10.1993, n. 17

Disciplina del procedimento amministrativo,

disponibile sub:

http://lexbrowser.provinz.bz.it/doc/it/lp-1993-17/legge_provinciale_22_ottobre_1993_n_17.aspx

- Contratto collettivo intercompartimentale per il periodo 20052008 e successivi accordi stralcio

- Testo unico degli accordi di comparto per i dipendenti dei Comuni, delle Comunità comprensoriali e delle A.P.S.P.

PROVA SCRITTA/PRACTICA:

Stesura di un atto amministrativo nelle materie della prova scritta.

PROVA ORALE:

verte sulle materie oggetto delle prove scritte ed inoltre le seguenti materie:

- Soziale Kompetenz:
Eigeninitiative und Kreativität,
Entscheidungsfreude;
Flexibilität, Motivation und Einsatzbereitschaft;
Kommunikationsfähigkeit;

- Methodische Kompetenz:
Planung und Organisation der Arbeit, Teamarbeit;
Konfliktmanagement.

Bei gleicher Punktezahl gelten die Bevorzugungen laut Art. 2, Absatz 9 des Gesetzes vom 16.06.1998, Nr. 191 (der an Jahren jüngere Kandidat).

Die Termine der Prüfungen werden jedem/r zugelassenen Bewerber/in mindestens 15 Tage vor ihrer Abhaltung in schriftlicher Form mitgeteilt.

Das negative Ergebnis in einer der Prüfungen bedingt die Nichteignung und infolgedessen den Ausschluss vom Wettbewerb.

Die Abwesenheit bei einer der Prüfungen bedingt, unabhängig vom Grund, den Ausschluss vom Wettbewerb.

Zu den einzelnen Prüfungen müssen die Bewerber mit einem gültigen Personalausweis erscheinen.

6. ERNENNUNG ZUM/R SIEGER/IN:

Die Verwaltung genehmigt die von der Prüfungskommission erstellte Rangordnung und ernannt aufgrund der von dieser Ausschreibung festgelegten Vorbehalte und entsprechend der Gesamtanzahl der ausgeschriebenen Stellen die in der Rangordnung aufgenommenen Bewerber zu Siegern.

Die körperliche Eignung wird vonseiten der Gemeindeverwaltung über den zuständigen Arzt festgestellt, indem jede/r einzelne als Sieger/in hervorgegangene Bewerber/in auch vor Dienstantritt einer ärztlichen Visite unterzogen wird.

In der Mitteilung an den/die Sieger/in müssen das Datum für die Annahme der Stelle und das Datum angegeben werden, an dem er/sie den Dienst anzutreten hat. Dieses wird um die im Arbeitsvertrag beim bisherigen Arbeitgeber des/der Bewerbers/in vorgesehene Kündigungsfrist oder aus anderen triftigen Gründen verlängert, darf aber auf keinen Fall drei Monate überschreiten. Innerhalb des für den Dienstantritt vorgesehenen Datums unterzeichnet der/die Sieger/in den individuellen Arbeitsvertrag.

Die Ernennung zum/zur Sieger/in verfällt, wenn er/sie innerhalb der festgesetzten Frist den Dienst ohne triftigen Grund nicht antritt.

6.1 WEITERE AUFNAHMEN AUS DER RANGORDNUNG:

Die Wettbewerbsrangordnung für den Zeitraum von drei Jahren ab deren Genehmigung zur Besetzung der in diesem Zeitraum eventuell frei werdenden Planstellen gültig, wobei die nach der Ausschreibung dieses Wettbewerbes geschaffenen bzw. umgewandelten Stellen nicht berücksichtigt werden.

Für alles, was in diesem Ausschreibungstext nicht enthalten ist, wird auf die Bestimmungen der

- Competenza sociale:
Iniziativa e creatività, volontà di decisione;
Flessibilità, motivazione ed impegno;
Capacità di comunicazione;

- Competenza metodica:
Programmazione e organizzazione del lavoro, lavoro in team;
Management di conflitto.

A parità di punteggio valgono le preferenze stabilite dall'art. 2, comma 9, della legge 16.06.1998, n. 191 (candidato più giovane di età).

Il diario delle prove è comunicato a ciascuno/a candidato/a ammesso/a al concorso almeno 15 giorni prima della loro effettuazione in forma scritta.

L'esito negativo di una delle prove, a prescindere dalla ragione, comporta la non idoneità al concorso e conseguentemente l'esclusione dal concorso.

L'assenza in una delle prove comporta, a prescindere dalla ragione, l'esclusione dal concorso.

Alle prove d'esame i concorrenti si devono presentare con un valido documento di riconoscimento.

6. NOMINA DEL/DELLA VINCITORE/TRICE:

L'amministrazione approva la graduatoria di merito dei candidati idonei formata dalla commissione giudicatrice e nomina vincitori, nel limite dei posti complessivamente messi a concorso, i candidati utilmente collocati nella graduatoria medesima, secondo le riserve stabilite dal presente bando.

Il requisito dell'idoneità fisica è accertato dall'Amministrazione mediante il medico competente, sottoponendo a visita medica il/la concorrente che risulta vincitore/trice, anche prima dell'immissione in servizio.

La nomina è comunicata al/alla vincitore/trice con indicazione della data di accettazione e della data entro cui deve prendere servizio. Tale data è comunque prorogata per il tempo previsto contrattualmente per le dimissioni dall'impiego ricoperto o per altri giustificati motivi per un periodo non superiore ai tre mesi. Entro la data di assunzione del servizio, il/la vincitore/trice del concorso sottoscrive il contratto individuale di lavoro.

Il/La vincitore/trice che non assuma servizio senza giustificato motivo entro il termine stabilito decade della nomina.

6.1 SCORRIMENTO DELLA GRADUATORIA:

La graduatoria del concorso ha validità triennale dalla data di approvazione ai fini della copertura dei posti che si venissero a rendere successivamente vacanti in organico, fatta eccezione per i posti istituiti o trasformati successivamente all'indizione del presente concorso.

Per quanto non previsto dal presente avviso, si fa richiamo alle disposizioni di legge e al regolamento

geltenden Gesetze und auf die Dienstordnung für das Gemeindepersonal der Gemeinde Terenten verwiesen.

Nähere Informationen sowie die Gesuchsvorlage für das Ansuchen um Zulassung zum Wettbewerb können im Personalamt der Gemeinde Terenten, 39030 Terenten, St.-Georgs-Strasse 1, (Tel. 0472/546110) eingeholt werden.

Die Gesuchsvorlage zum Wettbewerb finden Sie auch unter der Internetadresse:

www.gemeinde.terenten.bz.it

Terenten, am 24.04.2024

organico del personale del Comune di Terento.

Per ulteriori informazioni ed il modulo della domanda di ammissione al concorso gli/le interessati/e possono rivolgersi all' Ufficio Personale del Comune di Terento, 39030 Terento, via San Giorgio n. 1, (tel. 0472/546110).

Si può accedere al modulo della domanda al sito internet:

www.comune.terento.bz.it

Terento, il 24.04.2024

DIE GEMEINDESEKRETÄRIN - LA SEGRETARIA COMUNALE
Franziska Hofer
(digital signiert)